



## DAS FREIE RADIO IM SALZKAMMERGUT

Mitglied von VFRÖ und KUPF

e-mail: [evelyn.ritt@freiesradio.at](mailto:evelyn.ritt@freiesradio.at) Konto: 5.817.341, BLZ: 34670  
Tel.: 06132 / 25 6 90 oder: 0699 / 1256 63 12  
4820 Bad Ischl, Lindaustr. 28 [www.freiesradio.at](http://www.freiesradio.at)

### Projektbeschreibung: Internationaler Frauentag

Rundfunkformate zum Internationalen Frauentag am 8. März 2006

Länge der Beiträge: 30 - 60 Minuten  
Anzahl der Beiträge: 6  
Inhaltliche Form: Diskussionsrunden / Studiosgespräche / Features

Das Freie Radio Salzburg (FRS) widmet, in der Woche von Montag, 6. März – Sonntag 12. März 2006, sechs Rundfunkformate dem „Internationalen Frauentag“.

Im Rahmen von Diskussionsrunden und Studiosgesprächen wird die soziale, wirtschaftliche und kulturelle Situation von Frauen im Salzammergut hinterfragt.

Als Partnerinnen bieten sich das „Frauenforum Salzammergut“, die Gruppe „Frauen einer Welt“ in Bad Ischl und „Die Quelle – Zentrum für Frauen“ in Gosau an. Zudem bieten sich mit Pamela Friedl und Carinja Heger die Stadtmanagerinnen von Bad Ischl und Gmunden sowie Jutta Skokan, Intendantin „Festwochen Gmunden“, als Diskutantinnen an.

Die Schwerpunkte der einzelnen Sendungen bilden klassischen Frauenthemen, wie:

- \* die Vereinbarkeit von Beruf und Familie, Kinderbetreuungsplätze,
- \* einheitliche Lohnniveaus, Frauen-Arbeitslosigkeit,
- \* Diskriminierung von Frauen im Alltag, Gender im Sprachgebrauch,...

aber auch sehr tabuisierte, brisante & aktuelle Themen, wie:

- \* Sexarbeit & Prostitution,
- \* Stalking und sexuelle Belästigung;

Weiterer Programmpunkte:

Mitglieder der Gruppe „Frauen einer Welt“ (Bad Ischl) werden in einem einstündigen Feature von ihrem Leben erzählen und Frauenschicksale aus anderen Kulturen schildern.

Ergänzend dazu widmen wir uns Frauen in Kunst und Kultur.

Im Rahmen eines produzierten Radio-Features mit Ingrid Schiller (Text/Gesang) und Barbara Gahleitner (Akkordeon/Gitarre) werden humorvolle und ernste, aber auf jeden Fall authentische Geschichten von Frauen erzählt.

Auch die Redakteurin Alexandra Steinkogler wird sich in ihrer Sendung „Queerbeet – Neues aus Belletristik und Weltliteratur“ der Literatur von Frauen für Frauen widmen. Sie wird aus dem Buch „Die Wüstenblume“ von UN – Sonderbotschafterin Waris Dirie lesen.

Die RedakteurInnen des Jugendzentrums Bad Ischl werden sich im Rahmen ihrer Sendung „Der Kuckuck“ mit der Geschichte des internationalen Frauentags beschäftigen.

Im Zuge einer Rückschau auf die Entwicklung von Frauenrechten in den letzten 100 Jahren soll ein frauenpolitisches Resümee gezogen werden.